

Sterne des Sports: Wer wird Landessieger 2023?

24.10.2023 | Erstellt von Lucas Kesterke

Die "Sterne des Sports" strahlen wieder! Acht Vereine aus Sachsen-Anhalt erhielten in diesem Jahr die begehrte Auszeichnung in Bronze. Sie hatten sich im Sommer 2023 beworben und wurden auf lokaler Ebene für ihr vielfältiges gesellschaftliches Engagement ausgezeichnet. Am 2. November wird in der Magdeburger Staatskanzlei der Landessieger 2023 mit dem "Großen Stern des Sports in Silber" gekürt. Die "Sterne des Sports" sind Deutschlands populärster Vereinswettbewerb. Sie werden in Bronze, Silber (Landesebene) und Gold (Bundesebene) verliehen.



(© DOSB)

Die Gewinner der „Sterne des Sports“ in Bronze stehen fest. Die Glückwünsche des LSB Sachsen-Anhalt gehen an den **Tanzsportclub Blau-Gelb Weißenfels e.V.**, den **FC Victoria Wittenberg 2014 e.V.**, den **Domersleber Sportverein e.V.**, den **HSV Haldensleben e.V.**, den **SV Kelbra 1920 e.V.**, an **Rot-Weiß Arneburg e.V.**, den **Tanzclub Schwarz-Silber Halle e.V.** sowie an die **TSG GutsMuths 1860 Quedlinburg e.V.**. Sie alle konnten die lokalen Jurys mit ihren individuellen und beeindruckenden Engagements begeistern. Die Mottos der Vereine lauteten u.a.: „Die Welt zu Gast in Kelbra“, „Der Sportplatz lebt“ oder

„Sport und Umwelt - wir jüngsten Quedlinburger sind dabei!“ Den Juryentscheidungen war eine Bewerbungsphase vorausgegangen. Die Vereine mussten vorab einen Fragebogen über ihr Engagement ausfüllen. Und darin Faktoren wie „gesellschaftliche Wirksamkeit“, „Reaktion auf Herausforderungen“, „Übertragbarkeit“, „Kommunikation“, „Vernetzung“ sowie „Innovation“ näher beschreiben. Diese spielten in der Bewertung eine Rolle. Die acht Bronzesieger haben jedenfalls alle etwas gemeinsam: ein großartiges Engagement für den Sport und die Gesellschaft.

Am 2. November wird in der Magdeburger Staatskanzlei der Landessieger mit dem „Großen Stern des Sports in Silber“ ausgezeichnet. Sechs Vereine sind nominiert. Der Preis ist mit 2.500 Euro dotiert. Der Landessieger Sachsen-Anhalts wird anschließend im Januar 2024 beim Bundesfinale in Berlin antreten. Der bundesweit erstplatzierte Sportverein erhält dann neben dem „Großen Stern des Sports in Gold“ ein Preisgeld in Höhe von 10.000 Euro.

Jubiläum – seit 20 Jahren leuchten die „Sterne des Sports“

Die „Sterne des Sports“ sind Deutschlands bedeutendste Auszeichnung für das gesellschaftliche Engagement von Sportvereinen. Der DOSB und die Volksbanken und Raiffeisenbanken verleihen die „Sterne“ seit 2003 an Sportvereine, die sich mit Angeboten, Maßnahmen und Leistungen für die Gesellschaft und das Gemeinwohl einsetzen. Jahr für Jahr bewerben sich Vereine mit ihren Engagements in Bereichen wie Bildung und Qualifikation, Ehrenamtsförderung, Familie, Gesundheit und Prävention, Gleichstellung, Integration und Inklusion, Kinder und Jugendliche, Klima-, Natur- und Umweltschutz, Leistungsmotivation, Senioren oder Vereinsmanagement.